

PRIM

Name der Organisation: PRIM

erfasst als: Ensemble Trio

Genre: Jazz/Improvisierte Musik

Gattung(en): Ensemblesmusik

Bundesland: Wien

Website: [PRIM](#)

Gründungsjahr: 2015

"Es war die kaputte Kaffeemaschine, der daraus resultierende Ärger und die verschlafene Stimmung, die zu Coffeebean Breakdown inspirierten. Gekonnt packen **PRIM** Reisen des Bassisten in rhythmische Klangwelten (Trails) und malen Bilder vor den Augen ihres Publikums.

Musikalische Grenzgänge, klassische Formen vermischt mit Grooves, die eher an Drum & Bass erinnern, und polymorphe Rhythmuskonzepte - ihren Namen müssen **PRIM** sich mit Zahlen, Gebetsritualen oder Städten teilen, aber musikalisch ist das Wiener Trio, bestehend aus Pianist Felix Biller, Bassist Martin Melzer und Schlagzeuger Christoph Karas, unverwechselbar.

Immer auf der Suche nach dem passenden Sound lassen sie sich unter anderem von Größen des Jazz wie dem *Esbjörn Svensson Trio*, Koryphäen der Klassik wie *Johann Sebastian Bach*, Komponisten der Neuen Musik wie John Cage oder ethnischer Musik beeinflussen. Dennoch steht am Ende immer etwas Eigenes. „Unsere Musik ist ein bisschen, wie wenn man im Eissalon eine Kugel von allem bestellt und dann wild durchmischt“, erklärt Martin Melzer. Von Modern Jazz über Funk und Soul bis hin zu Klassik ist von allem etwas dabei.

Das Trio experimentiert mit Sounds und Schemata, mit kindlicher Freude werden Geschichten erzählt, Narrative aufgebaut, Klänge skizziert – und dann wieder zerbrochen. Dabei bewegen sie sich spielerisch zwischen Ruhe und Rausch, Sprunghaftigkeit und meditativen Minimalismus, schnellem Koffeinflash und langsamem Kaffeegenuss.

Durch Konzerte im In- und Ausland (u.a. Jazz Fest Wiesen, Nišville Jazz Festival, Intl. Jazzwoche Burghausen, Bayerisches Jazzweekend Regensburg, Æquinox Jazz Festival, Jazzfestival Steyr, jazzahead! Bremen, Lublin Jazz Festival, Intl. Jazz Piano Festival Kalisz, Central European Jazz Showcase Brno, Mladi Ladi Jazz Prag) oder Touren durch China und ganz Europa, sowie Features oder Rezensionen in Medien wie Ö1 (AT), der Wiener Zeitung (AT), Jazz FM (UK), JazzonPRX (US), Wartajazz (IDN), Jazzpodium (DE), Jazz'halo (BE), Český rozhlas Jazz (CZ) oder Jazzit (IT) haben sie sich auf internationalem Parkett etabliert. Gegründet von Biller treten sie in der aktuellen Besetzung seit Ende 2018 zusammen auf. Bereits mit dem Vorgängeralbum *Garnet Tales* stellten sie ihre Experimentierfreudigkeit unter Beweis und läuten nun mit ihrem neuesten, höchst einfallsreichen, Tonträger *Meridian Steps* (2023, Alessa Records) eine neue Ära des Trios ein."

PRIM (07/2025), Mail

Stilbeschreibung

"Immer wohnt dieser Musik trotz all der wilden Dinge, die hier im Fluss sind, jene geistesruhestiftende Klarheit inne, die einem sonst nur beim Hören von Bachs Cellosuiten widerfährt, obendrein aber von immenser Wärme ist."

Victoriah Szirmai, JAZZTHETIK (DE)

"PRIM interpretieren den Jazz mit einem leichten Klassik-Einschlag. Ihre Stücke sind der Ausdruck einer großen musikalischen Vielfalt, die sich in einem wunderbar melodiereichen Ton, der seinen Bogen auf ausgesprochen unterhaltsame Weise von einfacheren und leicht zugänglichen Formen bis hin zu experimentellen Ausbrüchen spannt, kennzeichnet. Der Sound pendelt [...] unentwegt zwischen smoother Zurückhaltung und wilden Klangexperimenten und folgt musikalisch ebenso geradlinigen Groove wie auch komplexen Rhythmen, wodurch der Spannungsgehalt des Dargebotenen von den drei Musikern durchwegs hochgehalten wird."

Michael Ternai (2021): PRIM - "Garnet Tales": mica-Musikmagazin.

Auszeichnungen

2021 *Central European Jazz Showcase*, Brünn (Tschechische Republik): ausgewähltes Ensemble

2023 [musik aktuell - Neue Musik in Niederösterreich - Musikfabrik Niederösterreich](#): ausgewähltes Ensemble

2025 [musik aktuell - Neue Musik in Niederösterreich - Musikfabrik Niederösterreich](#): ausgewähltes Ensemble

Ensemblemitglieder

2015-heute [Felix Biller](#) (Keyboard, Klavier)
2017-heute Christoph Karas (Schlagzeug)
2018-heute Martin Melzer (elektr. Bassgitarre)

Gastmusiker:innen

2023 [Lukas Lauermann](#) (Violoncello)
2020 [Victoria Pfeil](#) (Saxophon)

ehemalige Mitglieder

2015-2016 Ralph Dammerer (Schlagzeug)
2015-2017 Konuray Mutluer (elektr. Bassgitarre)
2016-2017 Sherif Abdalla (Schlagzeug)

Pressestimmen (Auswahl)

12. Oktober 2023

über: Meridian Steps - PRIM (Alessa Records, 2023)
"So wechseln sich klassische Kadenzen und Wendungen ab und gehen über in verzerrte Odd-Meter-Synthie-Soundwolken („Frederic Being Oddly Numeric“), sphärisch-breite, federweich-warme Synthie- und Bass-Sounds werden getragen von minimalistischen Drums („Time Lapse Echoes“), farbenfroh-funkelnde Pianointros werden eingebettet in eine ruhig-verfrickelte e.s.t.-Nummer („Father Jai“).

Damit bietet PRIM mit „Meridian Steps“ eine von Spielfreude sprühende, abwechslungsreich-(un)aufgeregte, aber auf jeden Fall aufregende Platte, von und für Jazz- und Musikfreunden und -freundinnen."

mica-Musikmagazin: [PRIM – "meridian Steps"](#) (Simon Reitschuster, 2023)

17. Mai 2021

über: Garnet Tales - PRIM (Alessa Records, 2020)
"Ein instrumental klassisch aufgestelltes Jazztrio, das so rein gar nicht nach den musikalisch klassischen Regeln agiert und auf aufregende Weise eigene Akzente setzt – die junge Wiener Band PRIM praktiziert auf ihrem neuen Album "Garnet Tales" (Alessa Records) einen von allen Konventionen losgelösten Jazzsound, der in bunten Klangfarben schimmert und sich in spannungsgeladene und ausgesprochen stimmungsvolle Stücke übersetzt. Hört man sich durch das Album von PRIM, wird eines schnell klar, dieses Trio ist nicht wirklich daran interessiert, den traditionellen Jazzpfad entlang zu schreiten. Felix Biller (Keyboards), Christoph Karas (Schlagzeug) und Martin Melzer (Bass) haben anderes im Sinn, sie biegen von diesem elegant ab und erzählen ausgesprochen ideenreich ihre eigene Geschichte. Die drei Musiker haben ihre ganz eigenen Vorstellungen davon, den Klang den klassischen

Triobesetzung zu deuten, und wissen auch, diesen auf wirklich aufregende und zugleich ausgesprochen stimmungsvolle Weise in der Gegenwart zu verorten [...]. PRIM legen mit "Garnet Tales" ein Album vor, das wirklich Freude bereitet und aufgrund seiner musikalischen Breite nicht nur ausgewiesene Jazzliebhaber überzeugen dürfte. Die Nummern folgen diesem besonderen Klang, der einen mitnimmt und in das Geschehen eintauchen lässt."

mica-Musikmagazin: PRIM – "Garnet Tales" (Michael Ternai, 2021)

17. Mai 2021

über: Garnet Tales - PRIM (Alessa Records, 2020)

"Das Trio, besetzt mit Keyboard, Klavier, E-Bass und Schlagzeug, schwankt zwischen einem geschliffenen Kammerjazz und einem Fusion-Stil mit elektronischen Einschüssen. Mag sein, dass die Musik darum bisweilen etwas unentschieden wirkt. Die meisten Nummern packen einen aber durch ihr Überraschungsmoment, und manche erspielen sich einen Fixplatz in der eigenen Playlist: [...]."

Wiener Zeitung: Prim: Groove mit Pointe. Das heimische Jazztrio legt ein abwechslungsreiches Album vor (Christoph Irrgeher, 2021), abgerufen am 25.01.2023 [<https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/kultur/pop-rock-jazz/2103990-Prim-Groove-mit-Pointe.html>]

Diskografie (Auswahl)

2023 Meridian Steps - PRIM (Alessa Records)

2023 Madison '71 - PRIM (Single, Alessa Records)

2020 Garnet Tales - PRIM (Alessa Records)

2020 Mind And The Wind - PRIM (Single; Alessa Records)

2017 40 Days - PRIM (EP; RecordJet)

2016 More & Less Diminished - PRIM (RecordJet)

Literatur

mica-Archiv: [PRIM](#)

2021 Ternai, Michael: [PRIM – "Garnet Tales"](#). In: mica-Musikmagazin.

2023 Reitschuster, Simon: [PRIM – "meridian Steps"](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [PRIM](#)

austrian music export: [PRIM](#)

SRA-Archiv: [PRIM](#)

Facebook: [PRIM](#)

Soundcloud: [PRIM](#)

Bandcamp: [PRIM](#)

YouTube: [PRIM](#)

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)